

スイス剛柔流40周年のお祝いのことば

剛柔流空手道松拳会会長 松浦幸三

スイスと日本の国交150年の素晴らしい年にスイス剛柔流空手道連盟が40周年を迎えられたことを心からお祝い申し上げます。

回顧すれば1972年今は亡きAP Menz氏との出会いが始めでした。その2年後彼の家族がスイスに帰国されることになりその際私も同行し松武館の道場で指導したのがスイス剛柔流空手道連盟の発足でした。そして40年、その間スイスから沢山の人が来日しました、また私も20回近く招聘され共に稽古をしました。そして40年その間多くの人達によって受け継がれてきました。

特に歴代の会長を始め役員の方々にはご苦労があったことと推察すると共に敬意を表します。山と森と湖の素晴らしい国スイスに多くの道友を持つことができたことを私は誇りに思うと同時に何物にも代えがたい財産だと思っています。この長きにわたりご指導下された上部団体のスイス空手王連盟及び会長の

Roland Zolliker氏には感謝念でいっぱいです。私がスイスに行かれた時何度か稽古後の懇親会(食事会)にわざわざ来ていただきました。また私が全日本空手道連盟公認の6段の試験に合格し生徒がお祝いして下さった時会長さんが来日中お忙しい中をお祝いに駆けつけて下さいました。26年前の事でした。2012年MATSUURA CUPにもご来場戴き感謝の盾まで戴き感無量でした。

これからもスイス剛柔流及びスイス松拳会剛柔流空手道ユニオンの皆さん宜しくご指導をお願い申し上げます。

空手道は技術の上達も大事ですが空手道を通じて理論と実践を兼ね備え将来の社会を背負う青少年たちに対し「KARATE」でなく「空手道」を伝え身体的鍛錬はもとより礼儀作法やメンタル面の強化を含む指導を通じ自他共に誇れる人間になれるように育成されますよう願っています。

この合宿でMarc Pfeifer会長を中心に更なる結束を強め50年100年と受け継がれることを願っています。私ごとですが恩師の大塚先生、スイスの一番弟子のMenz氏に先立たれ寂しい気持ちもありますが彼らの分までまだまだ頑張らなくてはと思っていますが、私も年齢的にロスタイムに入っていますがまだ若干の時間があるような気がしますので残された時間、身体に気を付け、空手道を楽しみ何事にも感謝の心で過ごしていきたいと思っています。

最後にスイス剛柔流空手道連盟の益々の発展と皆様のご健勝をご祈念申し上げます。お祝いの言葉と致します。

Dieses Jahr wird die Handelsvereinbarung zwischen Japan und der Schweiz 150 Jahre alt. Ebenfalls feiert der Swiss Goju Ryu Karte Do Renmei (SGRKR) sein 40 jähriges Jubiläum.

Ich freue mich ausserordentlich über dieses Ereignis.

Ich erinnere mich gut, wie der Stein damals ins Rollen gekommen ist. 1970 heb ich den verstorbenen Adrian Peter Menz kennengelernt. Zwei Jahre später ist Peter mit seiner

Familie wieder in die Schweiz zurück gekehrt und ich habe ihn begleitet. Dort habe ich das im Shobukan Dojo in Zürich Training gegeben. Das war die Geburt des SGRKR.

Nun sind 40 Jahre vergangen . Während dieser Zeit sind viele Schweizer nach Japan gekommen und auch ich bin rund 20 Mal eingeladen worden und wir heben zusammen trainiert.

In diesen 40 Jahren ist das Goju Ryu Karate durch verschiedene Leute weiter verfolgt worden.

Wie ich vermute und auch weiss, haben die Präsidenten und Verwaltungsräte jeweils sehr viele Mühen und Herausforderungen zu meistern gehabt. Ich zolle ihnen meinen aufrichtigen und tiefen Respekt für das von ihnen Geleistete und bin stolz auf die Karate-Kollegen, die in der Schweiz wohnen, wo Berge, Wälder und Seen eine wunderbare Landschaft formen.

Es ist meine feste Überzeugung, dass das Goju Ryu Karate und die Karatekas in der Schweiz mein Schatz ist, den ich niemals ersetzen könnte.

Ich möchte allen SGRKR Leuten und auch im speziellen dem SKF Präsidenten Roland Zolliker meinen Dank aussprechen.

Als ich in der Schweiz war und trainiert habe, hat er sich die Mühe gemacht, mich beim Essen zu treffen. Nach dem Bestehen meiner 6. Dan Prüfung des All Nippon Karate Do Renmei und mir meine Schüler gratuliert haben, ist Roland Zolliker, der zu dieser Zeit schon in Japan weilte, zum Gratulieren in Japan vorbei gekommen. Das war vor 26 Jahren.

Im Jahr 2012 beim Matsuura Cup in der Schweiz ist er ebenfalls gekommen und ich bin unbeschreiblich dankbar.

In der Zukunft sollen sowohl der Swiss Goju Ryu Karate Do Renmei wie auch die Shookenkai Karate Do Union weiter das Karate unterrichten und die Lehre verbreiten. Natürlich ist es beim Karate Do die technische Entwicklung wichtig, aber die Jugendlichen und noch nicht so erfahrenen Schüler, welche nicht nur im Karate in unsere Zukunft bilden, sollen auch Karate Do lernen – sie sollen den Do gezeigt bekommen.

Do besteht nicht nur aus dem Körperlichen, sondern soll auch das Mentale, das Benehmen und die Manieren verstärken. Durch ein solches Training wird man selbstbewusst und erlangt Ansehen und Respekt von seinen Mitmenschen. Ich freue mich, dass Leute durch das Karate zu solchen Menschen werden.

Ich wünsche mir, dass Sie mit Marc Pfeifer als Präsidenten eine weiterhin starke Festigung und Vertiefung der inneren Zusammenarbeit vorantreiben, so dass sich der Weg des Goju Ryu Karate bis zum 50-Jahr-Jubiläum und darüber hinaus fortsetzt.

Erlauben Sie mir eine persönliche und private Anmerkung. Mein Lehrer Ohtsuka-Sensei und der erste schweizer Deshi Adrian Peter Menz (Deshi= Auszubildender) sind beide verstorben. Darüber bin ich sehr traurig – aber ich denke, ich werde weiter machen und ihre Ziele zu erreichen versuchen, die sie beide noch nicht erreichen konnten.

Leider aber befinde auch ich mich an meinem Lebensabend. Ich spiele in der Nachspielzeit des Lebens. Trotzdem denke ich, dass ich noch ein bisschen Zeit habe, die ich nutzen kann. Ich achte auf meine Gesundheit und betreibe Karate Do als Vergnügen. Ich möchte Ihnen gegenüber dankbar sein – so möchte ich leben.

Nun wünsche ich dem SGRKR eine tolle Weiterentwicklung und allen Mitgliedern gute Gesundheit.

Das sind meine Worte zur 40-Jahr Feier.
Shihan Matsuura-Sensei, 8. Dan Goju Ryu Karate Do, Tokyo, Japan, August 2014